

Protokollarische Ergebnisse der Dienstbesprechung vom 09.12.2020 an der Regierung Oberfranken

Vorschläge zur Umsetzung der Projektprüfung 2020/2021

1. Formulierung eines Leittextes aus AWT-Teil und fachpraktischen Inhalten aus den einzelnen BoZ-Fächern unter Federführung der AWT-Lehrkraft in enger Kooperation mit den Fachlehrkräften.
2. Planung des Projektzeitraums und der verbindlichen Präsentationstermine für den 15-minütigen mündlichen Prüfungsteil. Externe Prüflinge sind dabei mit einzuplanen und rechtzeitig zu informieren.
3. Die Bearbeitung bzw. Umsetzung der Prüfungsaufgabe im Fach AWT und den BoZ-Fächern erfolgt im stundenplanmäßigen Unterricht über einen angemessenen Zeitraum, bei Bedarf auch im Rahmen des Distanzunterrichts.

Jeder Schüler bzw. jede Schülerin erstellt in Einzelarbeit eine **Projektmappe**, die neben den **bisherigen Inhalten** auch eine **schülergemäße Beschreibung einer möglichen Umsetzung** beinhaltet, z. B. Stichpunkte, Skizzen, Fotos u. ä. Soweit möglich sollen in die Projektmappe **auch praktische Tätigkeiten**, z. B. anhand von Skizzen, Technischen Zeichnungen, elektronischen Dokumenten, Fotografien von Produkten, einfließen.

4. Ein besonderes Augenmerk wird auf die Erstellung, die Gestaltung und den Inhalt der Projektmappe unter Beratung der jeweiligen Lehrkräfte gelegt.
 - Bei anderen Bewerberinnen und Bewerbern (vgl. § 28 MSO bzw. § 33 MSO) eigenverantwortlich außerhalb der prüfenden Schule (z. B. an der Privatschule) mit Abgabe zu einem von der Schule festgesetzten Zeitpunkt.
 - Für Schülerinnen und Schüler der M9-Klassen, für die ein Antrag nach § 23 Abs. 2 Satz 3 MSO zur Teilnahme an der besonderen Leistungsfeststellung gestellt wurde, entscheidet die Schule auf der Basis der organisatorischen Rahmenbedingungen (z. B. Anzahl der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler in der M9- Klasse), wo die Erstellung der Projektmappe erfolgt.
5. Die Präsentation der Projektmappe mit den Inhalten aus AWT und den BoZ-Fächern, erfolgt in einem 15-minütigem Einzelgespräch, bei dem der AWT- und der Fachlehrer anwesend sind. Praktische Arbeiten können in die mündlichen Ausführungen mit einbezogen werden, sind aber nicht Gegenstand der Benotung.
 - AWT-Teilaufgaben im Leittext (wie bisher)
 - Vorstellen der Projektmappe bzw. von Teilen davon, insbesondere der schülergemäßen Beschreibung einer möglichen Umsetzung (s.o.)
 - Fragen durch die Lehrkräfte zur Projektmappe (insbesondere, wenn diese außerhalb der Schule, z. B. im Rahmen des Distanzlernens, erstellt wurde).
6. Die Projekt-Prüfungsnote wird von der AWT-Lehrkraft und dem Fachlehrer festgelegt. Weitere Prüfer (Zweitkorrektoren) sind nicht notwendig.
7. Ein Probeprojekt findet in der 9. Klasse in diesem Schuljahr nicht mehr statt. Die Klasse 8 bzw. 9 M orientiert sich mit ihrem Übungsprojekt an den Vorgaben des Prüfungsprojektes.